



CHÂTEAU de MIRAVAL, Correns

Berühmt wurde das seit dem 14. Jahrhundert existierende Château Miraval erstmals 1970, als der Pianist Jacques Loussier dort sein Tonstudio einrichtete und Musiker wie Pink Floyd, Sting, Sade oder die Gipsy Kings zu Aufnahmen kamen. Mit den neuen Eigentümern Angelina Jolie und Brad Pitt, die Miraval als Sommer-Residenz nutzen, hat sich der Fokus mehr auf Kunst, Kino und Theater verschoben, sowie regionales Essen und guter Wein. Verantwortlich dafür ist die Familie Perrin, die mit Beaucastel und den Familie Perrin Weinen Geschichte geschrieben hat.

Auf den terrassierten Hängen von Miraval, die wie Cascaden anmuten, kultivieren sie die Trauben in biologischem Anbau, und legen damit die Grundlage für höchst überzeugende, berührende Weine mit Charme, Charakter und Persönlichkeit. Auch wenn Miraval durch die prominenten Eigentümer als Promi-Weingut angesehen wird, überzeugt mehr denn je die hohe Qualität der Weine. Überwiegend wird Rosé de Provence produziert, und wie dort üblich auch etwas Weiß- und Rotwein.




<http://www.miraval.com>

Miraval rosé 2023

Aus den Sorten Cinsault, Grenache, Rolle und Syrah. Während die ersten drei genannten Rebsorten direkt gepresst werden, wird die Syrah nach der Saignée-Methode vinifiziert. 95% der Weine werden im Edelstahl und 5% im Holz mit Battonage ausgebaut. Zartrosa in der Farbe, zeigt er im Duft Zitrusnoten, rote Beeren und Oleander. Saftiger, fruchtgeprägter Auftakt mit schönen, mineralischen Anklängen. Stoffig und kompakt am Gaumen, wunderbar ausgewogen mit faszinierender Tiefe und eleganter Finesse. Viel salzig-mineralisches Spiel im lange anhaltenden Finale.



Weinsorte:	
Trinken bis:	2027
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	